



Storys über spukende Häuser... Nach einer wahren Begebenheit

Hi Leute,

ich habe mal, da war ich vielleicht zwölf, ein ziemlich schräges Erlebnis mit eines dieser berüchtigten verlassen Häuser gehabt. Ich und mein bester Kumpel sind eines Nachts losgezogen. Bei uns in der Nähe gab es ein riesiges verlassenes Haus. Es klingt jetzt vielleicht wie in einem dieser Horrorfilme, aber die Besitzer (ziemlich alt gewesen) sind relativ zeitnah darin gestorben (eines natürlichen Todes). Der Sohn, der weit weg wohnte, hatte das Haus dann geerbt und ist nur einmal kurz vorbeigekommen und hat es seitdem nie angerührt. Man muss es sich mal überlegen: alles war wie die Besitzer es (buchstäblich^^) verlassen hatten. Echt krass, wie mir nun, wo ich älter bin, bewusst wird. Wie gesagt, bin ich eines nachts mit meinem Kumpel da hingegangen... Was gibt es in dem Alter gruseliges, als ein einsam stehendes, verlassenes Haus, das seit Jahren unbewohnt ist.. Von Pflanzen überwuchert, die Autos der Verstorbenen stehen sogar noch auf dem Hof, auf dem Küchentisch steht sogar noch das Essen.. Ziemlich heftig und was uns in der Nacht passiert ist, ist noch viel krasser ... und das ganze was nun folgt, ist bis auf die geänderten Namen ect. wirklich passiert (und zwar MIR SELBST)... Wenn ich als alter Mann einmal gefragt werden sollte, was das gruseligste Erlebnis meines Lebens war, dann wird diese Geschichte folgen... Ich wünsche euch viel Vergnügen ;-)

P.S. Damals (ich war schon immer ein kleiner Schriftsteller) habe ich die Geschichte am nächsten Tag grob aufgeschrieben bzw. mir von der Seele schreiben müssen... vor ein paar Tagen habe ich das kleine Heftchen gefunden und die Geschichte in bessere Worte und Sätze gefasst. Ich habe sie dann meinem Freund von damals gezeigt, und wir haben uns köstlich amüsiert, obwohl es mich immernoch gruselt...

Es folgt der erste kleine Teil... Wenn er euch schon beim anlesen gefällt, lasst es mich wissen ;-)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).